

SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE

Ausgestellt 11/11/2010 - Rel. # 2 für 20/01/2014

Gemäß der Verordnung (EC) No 453/2010 vom 20. Mai 2010



Intertek

ABSCHNITT1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Artikelnummer: SIGILLANTE

Handelsnummer: ML604/12

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

DICHTSTOFF

Industrielle Fertigung[SU3]

Klebstoffe, Dichtstoffe

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei[SU1], Herstellung von Nahrungsmittelprodukten[SU4]

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Emmegi Spa

Via Archimede, 10 - 41012 Limidi di Soliera (MO) Italy

Tel: +39 059 895411 - Fax : +39 059 566286

Mail: info@emmegi.com - www.emmegi.com

1.4. Notrufnummer

- PAVIA: 038224444

- MILANO: 0266101029

- BERGAMO: 0557947819

- ROMA GEMELLI: 063054343

- ROMA UMBERTO I: 0649978000

- NAPOLI: 081747870

ABSCHNITT2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Klassifizierung gemäß der Richtlinie (EC) Nr 1272/2008:

Piktogramme:

GHS02

Codes zu(r) Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n):

Flam. Liq. 3

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

2.1.2 Klassifizierung gemäß der Richtlinie 1999/45/EEC:

Klassifizierung:

R10 R52/53 R 66

Art der besonderen, zugeschriebenen Gefahren

R10 - Entzündlich.

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Das Produkt besteht aus einer Flüssigkeit, die sich ab einer Temperatur von 21°C entzündet, wenn es einer Zündquelle ausgesetzt wird.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung entsprechend der Verordnung (EC) Nr 1272/2008:

Code(s) zu(m) Gefahrenpiktogramm(en), Signalwort(e):

GHS02 - Warnung

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Ergänzende Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise:

Prävention

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



Ausgestellt 11/11/2010 - Rel. # 2 für 20/01/2014

2 / 8

Gemäß der Verordnung (EC) No 453/2010 vom 20. Mai 2010

P233 - Behälter dicht verschlossen halten.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion

P303+P361+P353 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Lagerung

P403+P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Inhalt:

Xylol, Alkanes, C11-15-iso-

2.3. Sonstige Gefahren

Die Substanz/Mischung enthält KEINE PBT/vPvB-Stoffe gemäß der Verordnung (EC) Nr 1907/2006, Anhang XIII
Keine Informationen zu weiteren Gefahren.

ABSCHNITT3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

Unerheblich

3.2 Gemische

Siehe Absatz 16 für den vollen Wortlaut der Gefahrensätze sowie der Gefahrenhinweise.

Substanz	Konzentration	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
Alkanes, C11-15-iso-	> 30 <= 50%	Xn; R65 R66 Asp. Tox. 1, H304		90622-58-5	292-459-0	
Xylol	> 5 <= 10%	R10 Xn; R20/21 Xi; R38 Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315; Acute Tox. 4, H332	601-022-00-9	1330-20-7	215-535-7	
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische	> 1 <= 5%	N; R51/53 Xn; R65 R66 R67 Asp. Tox. 1, H304	649-424-00-3	64742-94-5	265-198-5	

ABSCHNITT4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation:

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. Sollten Sie sich unwohl fühlen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Diirekter Kontakt (des reinen Produkts) mit der Haut.:

Waschen Sie sich unter laufendem Wasser gründlich mit Seife.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit den Augen.:

Waschen Sie sich sofort und gründlich für mindestens 10 Minuten unter laufendem Wasser.

Einnahme:

Nicht gefährlich. Man kann Aktivkohle in Wasser oder medizinisches Paraffinöl verabreichen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Keine Daten verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.

Keine Daten verfügbar.



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



Ausgestellt 11/11/2010 - Rel. # 2 für 20/01/2014

3 / 8

Gemäß der Verordnung (EC) No 453/2010 vom 20. Mai 2010

ABSCHNITT5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Empfohlene Löschmittel:

Im Fall eines Feuers zu verwenden: (benutzen Sie kein Wasser, wenn dies die Gefahr erhöht)
Sprühwasser, CO₂, Schaum oder chemische Trockenlöschmittel, je nach in Brand geratenen Materialien.
CO₂ oder Trockenpulver-Feuerlöscher.

Brandschutzmaßnahmen zur Prävention:

Wasserstrahlen. Verwenden Sie Wasserstrahlen nur, um die Oberflächen des Containers im Brandfall zu kühlen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar.

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Sichern Sie das Atemschutzgerät

Sicherheitshelm und Vollschutzanzug.

Strahlwasser kann zum Schutz der an der Löschung beteiligten Personen verwendet werden.

Sie können auch Atemschutzmasken verwenden, besonders bei der Arbeit in beengten oder schlecht belüfteten Bereichen oder wenn Sie halogenierte Feuerlöscher (Halon 1211, Fluorene, Solkan 123, NAF, etc ...) einsetzen.

Kühlen Sie die Behälter mit Sprühwasser.

ABSCHNITT6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Verlassen Sie die Umgebung der Freisetzung. Rauchen Sie nicht.

Tragen Sie Handschuhe und Schutzkleidung.

6.1.2 Für Notfall-Einsatzkräfte:

Tragen Sie Schutzhandschuhe und Schutzkleidung

Von jeglichen offenen Flammen und mögliche Zündquellen fern halten. Rauchen Sie nicht.

Sicherstellung ausreichender Belüftung.

Gefahrenzone räumen und bei Bedarf Sachkundige hinzuziehen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Material mit Erde oder Sand binden.

Sollte das Produkt in das Kanalsystem gelangt sein oder Boden oder Vegetation kontaminiert haben, verständigen Sie die Behörden.

Entsorgen Sie die Reste gemäß der Verordnungen

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.3.1 Zur Eindämmung:

Holen Sie das Produkt nach Möglichkeit zur Wiederverwertung oder zur Entsorgung ein. Absorbieren Sie es, wenn möglich, mit inertem Material.

Vermeiden Sie ein Eindringen in das Kanalsystem.

6.3.2 Zur Einigung:

Waschen Sie den Bereich und die betroffenen Materialien nach dem Aufwischen mit Wasser ab.

6.3.3 Weitere Informationen:

Keine besonderen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen unter Absatz 8 und 13.

ABSCHNITT7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeiden Sie den Kontakt und die Inhalation der Dämpfe. Beachten Sie Absatz 8 im Folgenden.

Essen oder trinken Sie nicht beim Umgang mit dem Produkt.

Rauchen Sie nicht bei der Arbeit.



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



Gemäß der Verordnung (EC) No 453/2010 vom 20. Mai 2010

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Fest verschlossen und im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern. Bewahren Sie die Behälter aufrecht und sicher so auf, dass jegliches Fallen oder Zusammenstöße vermieden werden.

Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten. Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verarbeitende Industrie (alle):

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

nafta solvante (petrolio), aromatica pesante

**** Nicht übersetzt ****

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Verarbeitende Industrie (alle):

Individuelle Schutzmaßnahmen:

(a) Augenschutz / Gesichtsschutz

Bei bestimmungsgemäßer Nutzung nicht notwendig.

(b) Hautschutz

(i) Handschutz

Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374-1/EN374-2/EN374-3).

(ii) Weitere

Tragen Sie beim Umgang mit dem reinen Produkt Schutzkleidung, die die Haut vollständig bedeckt.

© Atemschutz

Verwenden Sie angemessene Atemschutzausrüstung (EN 141).

(d) thermischen Gefahren

Keine anzugebenden Gefahren

Überwachung der Umweltexposition:

xilene

**** Nicht übersetzt ****

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische	Wert	Bestimmungsmethode
Aussehen	pastoso	
Geruch	caratteristico	
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt	
pH-Wert	Undefiniert	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Undefiniert	
Siedebeginn und Siedebereich	56-143°C	
Flammpunkt	> 21°	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Undefiniert	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Undefiniert	
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	1.3/19	
Dampfdruck	Undefiniert	
Dampfdichte	0.866-0.7876 g/cc a 20°C	



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



Ausgestellt 11/11/2010 - Rel. # 2 für 20/01/2014



5 / 8

Gemäß der Verordnung (EC) No 453/2010 vom 20. Mai 2010

Physikalische und chemische	Wert	Bestimmungsmethode
Relative Dichte	0.88	
LÄslichkeit(en)	poco solubile	
WasserlÄslichkeit	nessuna	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht relevant	
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt	
ViskositÄt	pastoso	
explosive Eigenschaften	Nicht relevant	
oxidierende Eigenschaften	Nicht relevant	

ABSCHNITT10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren

10.2. Chemische Stabilität

Keine Reaktionsgefahren bei sachgerechter Handhabung und Lagerung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Reaktionsgefahren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vermeiden Sie den Kontakt mit brennbaren Materialien, das Produkt könnte entflammen.
Hitze, offenes Feuer, Funken oder heiße Oberflächen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Bei Kontakt mit elementaren Metallen, Nitriden oder starken Reduktionsmitteln können entflammbare Gase entstehen.

Bei Kontakt mit oxidativen Mineralsäuren, organischen Peroxiden oder organischen Wasserperoxiden können giftige Gase entstehen.

Kann sich bei Kontakt mit oxidativen Mineralsäuren, organischen Nitriden, Peroxiden und Wasserperoxiden oder starken Oxidationsmitteln entzünden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht.

ABSCHNITT11. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

ATE(mix) oral = 0,0 mg/kg

ATE(mix) dermal = 0,0 mg/kg

ATE(mix) inhal = 0,0 mg/l/4 h

(a) akute Toxizität:nicht zutreffend

(b) hautätzende Wirkung/Reizungen:nicht zutreffend

© ernsthafte Augenschäden/Reizungen:nicht zutreffend



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



6 / 8

Ausgestellt 11/11/2010 - Rel. # 2 für 20/01/2014

- (d) Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: nicht zutreffend
- (e) Keimzell-Mutagenität: nicht zutreffend
- (f) Karzinogenität: nicht zutreffend
- (g) Reproduktionstoxizität: nicht zutreffend
- (h) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition: nicht zutreffend
- (i) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition: nicht zutreffend
- (j) Aspirationsgefahr: nicht zutreffend

xilene

**** Nicht übersetzt ****

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische:

LD50 Dermal (Ratte oder Hase) (mg/kg Körpergewicht) = 2010

nafta solvante (petrolio), aromatica pesante

**** Nicht übersetzt ****

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

xilene

**** Nicht übersetzt ****

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische

C(E)L50 (mg/l) = 7

Das Produkt gilt als gefährlich für die Umwelt, da es bei direktem Kontakt für Wasserorganismen giftig ist.

Das Produkt kann längerfristig eine schädliche Wirkung auf Gewässer haben, es ist schwer abbaubar und/oder bioakkumulativ.

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Substanz/Mischung enthält KEINE PBT/vPvB-Stoffe gemäß der Verordnung (EC) Nr 1907/2006, Anhang XIII

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Beeinträchtigungen

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Verwenden Sie leere Behälter nicht weiter. Entsorgen Sie sie entsprechend der geltenden Richtlinien. Jeglicher Rest des Produkts sollte den geltenden Richtlinien entsprechend nach Rücksprache mit den autorisierten Betrieben entsorgt werden.

Erholen Sie sich nach Möglichkeit. Beachten Sie die geltenden regionalen oder nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

1993

Unter Berücksichtigung folgender Eigenschaften vom ADR ausgenommen:



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



Ausgestellt 11/11/2010 - Rel. # 2 für 20/01/2014

7 / 8

Gemäß der Verordnung (EC) No 453/2010 vom 20. Mai 2010

Kombinationsverpackungen: pro Innenverpackung 1 L pro Verpackung 30 Kg
Innenverpackungen eingeschweißt oder auf Tablett in Dehnfolie verpackt: pro Innenverpackung 1 L pro Verpackung 30 Kg



14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Dampfdruck bei 50°C weniger als oder gleich 110 kPa) (Xylol, Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische)

14.3. Transportgefahrenklasse(n)

Klasse: 3

Kennzeichnung: 3

Tunnelbeschränkungscode : D/E

Mengenbegrenzung : 1 L

EmS : F-E, S-E

14.4. Verpackungsgruppe

II

14.5. Umweltgefahren

Das Produkt ist umweltgefährdend.

Meeresgewässer verunreinigender Stoff: Nicht

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß

IBC-Code

Nicht für den Massenguttransport vorgesehen.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse (WGK): 0 - nicht wassergefährdend

Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Bezugsquelle hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

16.1. Weitere Informationen

Abgeänderte Punkte zu vorherigen Veröffentlichungen: 1.1. Produktidentifikator, 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird, 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs, 2.2. Kennzeichnungselemente, 2.3. Sonstige Gefahren, 3.2 Gemische, 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen, 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen., 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung., 5.1. Löschmittel, 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren, 5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung, 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren, 6.2. Umweltschutzmaßnahmen, 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung, 6.4. Verweis auf andere Abschnitte, 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung, 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten, 8.1. Zu überwachende Parameter, 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition, 9.2. Sonstige Angaben, 10.1. Reaktivität, 10.2. Chemische Stabilität, 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen, 10.4. Zu vermeidende Bedingungen, 10.5. Unverträgliche Materialien, 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte, 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen, 12.1. Toxizität, 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit, 12.3. Bioakkumulationspotenzial, 12.4. Mobilität im Boden, 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung, 12.6. Andere schädliche Wirkungen, 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung, 14.1. UN-Nummer, 14.2.



SICHERHEITSDATENBLATT SIGILLANTE



SICHERHEITSDATENBLATT

SIGILLANTE



Ausgestellt 11/11/2010 - Rel. # 2 für 20/01/2014

8 / 8

Gemäß der Verordnung (EC) No 453/2010 vom 20. Mai 2010

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung, 14.3. Transportgefahrenklasse(n), 14.4. Verpackungsgruppe, 14.5. Umweltgefahren, 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender, 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code, 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch, 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Beschreibung der in Absatz 3 dargelegten Gefahrenbeurteilungen

R10 = Entzündlich.

R20 = Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R21 = Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R38 = Reizt die Haut.

R51 = Giftig für Wasserorganismen.

R53 = Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 = Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 = Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 = Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Darlegung der unter Punkt 3 bezeichneten Gefahrenhinweise

H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H226 = Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H312 = Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 = Verursacht Hautreizungen.

H332 = Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Klassifizierung basierend auf den Daten aller Komponenten des Gemischs